

IHRE ANSPRECHPARTNER



Dr. Dietmar Brückl

Chefarzt der Abteilung
Innere Medizin

Facharzt für Innere Medizin,
Diabetologe (DDG),
Ernährungsmedizin (DGEM),
Sozialmedizin



Dr. Gerhard-W. Schmeisl

Stellvertretender Chefarzt

Facharzt für Innere Medizin
und Gefäßerkrankungen,
Diabetologe (DDG/BLÄK),
Sozialmedizin,
Sportmedizin



Dr. Zsolt Sarnyai

Oberarzt

Facharzt für Innere Medizin
und Geriatrie

Ihre Reha-Klinik

Die HESCuro KLINIK Bad Bocklet bietet Platz für 420 Patienten. Die Schwerpunkte der Reha-Maßnahmen, Anschlussheilbehandlungen (AHB) und präventiven Gesundheitsleistungen liegen in den Bereichen Geriatrie, Orthopädie, Innere Medizin / Onkologie / Diabetologie, Urologie & Psychosomatik.



Die Anfahrt mit dem PKW erfolgt über die A7 (Würzburg-Kassel), von Süden Abfahrt Hammelburg / Bad Kissingen, von Norden Abfahrt Bad Kissingen / Oberthulba, von Osten über die A71 (Erfurt-Schweinfurt) Abfahrt Münnernstadt / Bad Bocklet. Dann der jeweiligen Ausschilderung nach Bad Bocklet folgen.



Ihre Klinik für Innere Medizin

Gemeinsam für Ihre Gesundheit.

Sekretariat Innere Medizin

☎ 09708 - 79-9343

✉ bb-sek-innere@hescuro.de

STAND 09/2023

HESCuro KLINIK Bad Bocklet

Frankenstraße 36
97708 Bad Bocklet

☎ 09708 - 79-0

✉ bb-info@hescuro.de

🏠 www.hescuro.de

Mehr Lebensqualität und Selbstbestimmung

In unserer Klinik für Innere Medizin werden stationäre und (ganztäglich) ambulante Heil- und Anschlussrehabilitationen im Gesamtspektrum der Inneren Medizin durchgeführt.



INDIKATIONEN

Stoffwechselerkrankungen – wie z. B. Diabetes mellitus Typ 1 und Typ 2 * sowie Erkrankungen der Schilddrüse wie z. B. Unterfunktion, Überfunktion, Morbus Basedow, Entzündungen und Hashimoto, Schilddrüsenkrebs

Adipositas – Krankhaftes Übergewicht Grad I - III

Herz-Kreislauferkrankungen – wie z. B. Bluthochdruck (Arterielle Hypertonie), koronare Herzkrankheit (KHK), Bypass- und Klappenpatient:innen

Magen-Darmerkrankungen – wie z. B. Morbus Crohn, Colitis ulcerosa

Onkologische Krankheitsbilder – wie z. B. Colon-Ca, Mamma-Ca usw.

* Die Klinik ist beteiligt am DMP-Programm Diabetes mellitus Typ 2 und von der Deutschen Diabetesgesellschaft als Zertifiziertes Diabeteszentrum anerkannt.



SPEZIELLE THERAPIEN

Funktionsgymnastik

(Einzel und in indikationsspezifischen Kleingruppen)

Bei funktionellen Einschränkungen, z. B.

- ✔ nach Brustoperationen mit oder ohne Einbeziehung der Lymphknoten
- ✔ nach Schädigung des peripheren Nervensystems (z. B. nach Chemo)

Ergotherapie

- ✔ nach Brustoperationen (z. B. Bewegungseinschränkung der Schulter)
- ✔ nach Schädigung des peripheren Nervensystems (sog. Polyneuropathie)

Entstauungstherapien

- ✔ einfache o. komplexe manuelle Lymphdrainage; ggf. Einsatz eines „Lymphomaten“
- ✔ physio- und bewegungstherapeutische Entstauungstechniken

Ernährung

- ✔ Spez. Kostformen, dem Krankheitsbild angepasst
- ✔ Zusatzernährung nach operativen Eingriffen, um Mangelzustände zu beheben, z. B. im Magen-Darm-Trakt (Ösophagus-, Magen- und Pankreaseingriffe)

Stoma-Beratung

- ✔ Patienten mit Ileostoma, Kolostoma, Urostoma (externe Stomafachschwester)
- ✔ Pflege von Wundheilungsstörungen
- ✔ Erlernen des selbstständigen Wechsels der Stomaversorgung
- ✔ Kooperation mit der Selbsthilfegruppe ILCO (alle vier Wochen im Haus)

Psycho-onkologische Therapie

- ✔ Individuelle, auf den Einzelnen ausgerichtete Förderung der Lebensqualität
- ✔ Kleingruppengespräche für Patienten mit Tumorerkrankungen

Schulungsprogramme

- ✔ Seminare zum Verständnis der Entstehung und Behandlung von Krebs
- ✔ Erlernen von Entspannungstechniken
- ✔ Seminar: Umgang mit chronischen Schmerzen
- ✔ Seminar: Depressionen

Gesundheitsbildende Vorträge

- ✔ Arterielle Hypertonie
- ✔ Schmerzbewältigung
- ✔ Krebserkrankungen
- ✔ Rückenschmerzen
- ✔ Fettstoffwechselerkrankungen
- ✔ Depression
- ✔ Stressbewältigung
- ✔ Gesunde Ernährung
- ✔ Rauchfrei nach Hause